

# Was geht?



**Mit oder ohne?**  
Das Heft zum Kopftuch

# Was geht?

Was weißt Du über  
die Frau im Islam?  
Hast Du's drauf?

Mach den Check!

Hier  
geht's los...



**I.**

Wer ist das auf dem Bild?

- a Türkische Hausfrau
- b Rumänische Tänzerin
- c Amerikanische Sängerin



2.

### Was ist korrekt?

- a**  Der Prophet Mohamed hatte nur eine Frau.
- b**  Der Prophet Mohamed hat mit 25 seine 40-jährige Chefin geheiratet.
- c**  Die Frauen des Propheten durften das Haus nicht verlassen.



3.

VERBOTEN



### Wo wurde vorübergehend diese Form von Kopftuch an der Uni verboten?

- a**  Ägypten 
- b**  England 
- c**  Schweiz 



**4.**

**Was ist richtig?**

- a** ● Egal ob Sunnitin, Schiitin oder Alevitin. Für alle Musliminnen ist das Kopftuch Pflicht!
- b** ● Eine muslimische Braut muss Jungfrau sein, beim Mann ist es egal!
- c** ● Eine muslimische Frau darf alleine entscheiden, wen sie heiraten will!

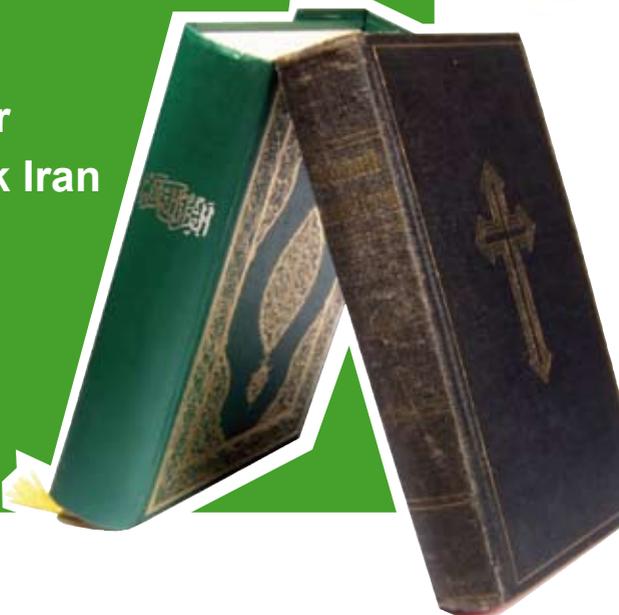


**5.**

**Wo steht denn so was:**

Eine Frau entehrt ihren Kopf, wenn sie unverhüllt betet!

- a** ● In der Verfassung der Islamischen Republik Iran
- b** ● Im Koran
- c** ● In der Bibel





**6.**

**In Italien, Griechenland und in der Türkei trugen bestimmte Frauen schon vor 2000 Jahren ein Kopftuch. Welche Frauen waren das?**

- a** Adelige und Verheiratete
- b** Jungfrauen
- c** Prostituierte



**Marcel, 18**

**„Wenn sie's wollen, sollen sie's machen. Ich find's nicht so toll, weil ich der Meinung bin, dass die meisten es nicht freiwillig tun.“**

**Shahdat, 21**

**„Ich finde es daneben, wenn sich Mädchen nach dem Motto kleiden: oben Mekka, unten Paris! Es gibt auch Mädchen ohne Kopftuch, die sich tausendmal besser anziehen und benehmen. Es kommt auf das Herz an. Das Kopftuch kommt zuletzt.“**

**Wie konsequent bist Du?  
Stehst Du zu Deinen  
Werten? Oder willst Du's  
allen recht machen?**

**Finde es raus!**



**Mach den  
Psychotest!**

# Der Psychotest:



## Jungs:

**A) Mit welcher der Frauen würdest Du am liebsten flirten?**

>> Schreib in den Kreis ein „A“.

**B) Wie sollte sich Deine Schwester anziehen, wenn sie ausgeht?**

>> Schreib in den Kreis ein „B“.

## Mädchen:

**A) Du willst Dich für eine Party schön machen. Welchen Style wählst Du?**

>> Schreib in den Kreis ein „A“.

**B) Welchen Style würden Deine Eltern gut finden?**

>> Schreib in den Kreis ein „B“.

Zur Auswertung!



So wird's gemacht: Zähl die Punkte von A bis B:



## Jungs:



• **1 Kreis: Der Starke**

Schön, dass Du bei Deiner Schwester das akzeptierst, was Du auch bei anderen Frauen gut findest. Ob konservativ oder liberal: Du stehst zu Deinen Werten, egal was kommt. Dein Motto ist: Ein Mann, ein Wort!



• **2-3 Kreise: Der Unentschlossene**

Deine Schwester soll sich nicht so kleiden wie die Frauen, auf die Du stehst? Warum eigentlich? Ein echter Mann steht zu seinen Werten und beschützt auch seine Schwester gegen die doofen Sprüche anderer!



• **Ab 4 Kreise: Mr. Doppelmoral**

Du darfst mit jeder Frau flirten, aber Deine Schwester soll am besten von keinem Mann angeschaut werden? Was denkst Du, wie lange Deine Doppelmoral hält?

## Mädchen:



• **1 Kreis: Die Souveräne**

Schön, dass es bei Dir zu Hause in Sachen Klamotten keinen Stress gibt. Aber wer bestimmt eigentlich Deinen Style? Du? Deine Eltern? Deine Freunde?



• **2-3 Kreise: Die Strategin**

Manchmal verstehen Dich Deine Eltern einfach nicht. Sie erlauben Dir nicht, so rumzulaufen, wie Du willst. Ein bisschen lassen sie aber schon mit sich reden. Bleibe hartnäckig und Dir selbst treu!



• **Ab 4 Kreise: Die Seiltänzerin**

Deine Eltern erlauben Dir selten, so rumzulaufen, wie Du es gern hättest. Ständig bewegst Du Dich auf dünnem Eis! Das ist anstrengend! Umso wichtiger, dass Du Freunde hast, die Dich unterstützen!



„Wir sind Aleviten. Bei uns in der Familie trägt keine ein Kopftuch, außer meiner Oma. Sie trägt es, weil sie mittlerweile so alt ist.“



**Was denkst Du über diese Leute?  
 Welche Religion haben sie?  
 Wie sind sie drauf? Verbinde die  
 Bilder mit den Wörtern, die es  
 für Dich treffen!**

**1.** A young woman with long dark hair.

**2.** A woman wearing a headscarf and a headscarf cover.

**3.** An elderly woman in a black and white nun's habit.

**4.** A woman wearing a black hijab.

**5.** A woman with dark hair and heavy makeup.

**6.** A man wearing a traditional Arab headdress (ghutra and agal).

**7.** A man wearing a black turban.

**8.** A man wearing a headscarf and sunglasses.

**9.** A woman wearing a black niqab.

**Words:** selbstbewusst, unterdrückt, westlich, christlich, muslimisch, modern, traditionell, religiös, politisch, selbstbewusst, friedlich, orientalisch, konservativ, aggressiv, religiös, politisch, westlich, unterdrückt, selbstbewusst, muslimisch, religiös, traditionell, modern, politisch, unterdrückt, selbstbewusst, religiös, politisch, westlich, unterdrückt, selbstbewusst, religiös, traditionell, modern, politisch, unterdrückt, selbstbewusst, religiös, politisch, westlich, orientalisch, modern, politisch, unterdrückt, selbstbewusst, religiös, traditionell, modern, politisch, unterdrückt, selbstbewusst.

A portrait of a young woman with long, dark hair, smiling. She is wearing a black turtleneck. The background is a solid blue color.

**Mine, 19**

**„Ich bin selber Moslem. Meine Mutter trägt kein Kopftuch, meine Tanten schon. Ich finde beides ok.“**

A portrait of a young man wearing a blue baseball cap with a logo, a purple t-shirt, and a silver chain necklace. He is smiling broadly. The background is a solid blue color.

**„Meine Frau sollte religiös sein, vielleicht auch Kopftuch tragen. Ich selber hatte schon Freundinnen, aber meine Frau sollte auf jeden Fall Jungfrau sein!“**

**Abdul, 17**



### Was sagt der Koran, wie man sich anziehen und benehmen soll?

- Die gläubigen Männer sollen Frauen nicht anstarren und sich ehrenvoll benehmen.
- Die gläubigen Frauen sollen Männer nicht anstarren und sich ehrenvoll benehmen. Sie sollen ihren Schmuck/ihre Zierde bedecken.
- Die Ehefrauen und Töchter des Propheten sowie die Frauen der Gläubigen sollen ihren Überwurf (eine Art Schal) über sich ziehen, damit sie erkannt und nicht belästigt werden.

**Das ist nur eine Zusammenfassung. Auf der nächsten Seite kannst Du nachschauen, was genau im Koran steht.**

Hier unsere Zusammenfassung!

Hier!

### Die wichtigsten Koranverse zum Thema Kleidung und Benehmen:

(Bemerkung: Das „w.“ in der Koran-Übersetzung steht für „wörtlich übersetzt“.)

**Sure 24, Vers 30:** Sag den gläubigen Männern, sie sollen (statt jemanden anzustarren, lieber) ihre Augen niederschlagen, und sie sollen darauf achten, dass ihre Scham bedeckt ist (w. sie sollen ihre Scham bewahren). So halten sie sich am ehesten sittlich (und rein) (w. das ist lauterer für sie). Gott ist wohl darüber unterrichtet, was sie tun.

**Sure 24, Vers 31:** Und sag den gläubigen Frauen, sie sollen (statt jemanden anzustarren, lieber) ihre Augen niederschlagen, und sie sollen darauf achten, dass ihre Scham bedeckt ist (w. sie sollen ihre Scham bewahren), den Schmuck, den sie (am Körper) tragen, nicht offen zeigen, soweit er nicht (normalerweise) sichtbar ist, ihren Schal sich über den (vom Halsausschnitt nach vorne heruntergehenden) Schlitz (des Kleides) ziehen und den Schmuck, den sie (am Körper) tragen, niemand (w. nicht) offen zeigen, außer ihrem Mann, ihrem Vater, ihrem Schwiegervater, ihren Söhnen, ihren Stiefsöhnen, ihren Brüdern, ihren Schwestern, ihren Frauen (d. h. den Frauen, mit denen sie Umgang pflegen?), ihren Sklavinnen (w. dem, was sie (an Sklavinnen) besitzen), den männlichen Bediensteten (w. Gefolgsleuten), die keinen (Geschlechts)trieb (mehr) haben, und den Kindern, die noch nichts von weiblichen Geschlechtsteilen wissen. Und sie sollen nicht mit ihren Beinen (aneinander)schlagen und damit auf den Schmuck aufmerksam machen, den sie (durch die Kleidung) verborgen (an ihnen) tragen (w. damit man merkt, was sie von ihrem Schmuck geheimhalten). Und wendet euch allesamt (reumütig) wieder Gott zu, ihr Gläubigen! Vielleicht wird es euch (dann) wohl ergehen.

**Sure 33, Vers 59:** Prophet! Sag deinen Gattinnen und Töchtern und den Frauen der Gläubigen, sie sollen (wenn sie austreten) sich etwas von ihrem Gewand (über den Kopf) herunterziehen. So ist es am ehesten gewährleistet, dass sie (als ehrbare Frauen) erkannt und daraufhin nicht belästigt werden. Gott aber ist barmherzig und bereit zu vergeben.

Quelle: Der Koran (Übersetzung von Rudi Paret)



## Impressum

Herausgeberin:



Adenauerallee 86  
53113 Bonn

Projektleiterin: Annika Hartmann

Konzept und Chefredaktion: Nesrine Shibib

Autoren: Ingo Beyerlein und Nesrine Shibib

Gestaltung: schön und erfolgreich GbR,  
[www.schoenunderfolgreich.de](http://www.schoenunderfolgreich.de)

Bilder: Mimoza Veliu (Titelbild), José Parraguez,  
Lucas Grau (Testimonials) Gortincoiel/photocase.com  
(Klappe)

Produktion: MKL Druck GmbH & Co.KG, Ostbevern

Special Thanks to Christoph Ramm, Parinaz, Drrob,  
Naunynritze, Café Mixtur 36 and StreetUniverCity.

Bestellnummer: 9.587



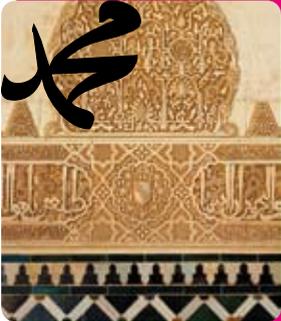
# Die Auflösung!

Hier die  
Auflösung!

## Die Frau im Islam – Wie gut warst Du im Check?



**1.** Von wegen türkische Hausfrau. Das ist Alicia Keys!



**2.** Die erste Frau des Propheten Mohamed hieß Khadija und war tatsächlich seine Chefin und erste Unterstützerin. Sie war 40 und er 25, als sie ihm einen Heiratsantrag machte. Bis zu ihrem Tod war sie seine einzige Ehefrau. Danach heiratete der Prophet mehr als zehn Frauen. Die Ehefrauen des Propheten haben sich frei bewegt und waren aktiv. Seine erste Frau war zum Beispiel eine erfolgreiche Geschäftsfrau.



**3.** An der religiösen Al-Azhar-Universität in Ägypten durften die Studentinnen vorübergehend nicht mit dieser Form des Kopftuchs, dem Niqab, zum Unterricht kommen. Nachdem sich einige Studenten – verkleidet als Frauen im Niqab – in das Studentenheim der Mädchen geschlichen hatten, wurde es an der Uni komplett verboten. Mittlerweile ist es wieder erlaubt, den Niqab zu tragen.

**4.** Manche Muslime erachten das Kopftuch als Pflicht, andere lehnen es ab. Manche wollen es tragen, machen es aber nicht. Andere wollen es nicht tragen, müssen aber. Es gibt viele Meinungen dazu. Alevitinnen bedecken zum Beispiel nur selten ihren Kopf. Was Sex angeht, macht der Islam keinen Unterschied zwischen Mann und Frau, aber ohne Ehe darf nichts laufen! In den meisten muslimischen Gemeinden der Welt gilt: Eine volljährige, muslimische Frau darf selbst entscheiden, wen sie heiratet. Einzige Bedingung ist: Der Bräutigam muss Moslem sein. Nur in wenigen Ländern, wie z. B. im Sudan, muss der Erziehungsberechtigte (z. B. der Vater) mit dem Bräutigam einverstanden sein.

**5.** Auch wenn Du's nicht glaubst, der Satz kommt aus der Bibel (1 Korinther 11,5). Viele Christinnen haben lange vor den Musliminnen ihren Kopf bedeckt. Bis heute bedecken viele Christinnen weltweit ihren Kopf in der Kirche, z. B. in Russland, Süditalien und Syrien.

**6.** Schon vor dem Christentum trugen Frauen ein Kopftuch. Nur adelige und verheiratete Frauen durften den Kopf bedecken. Es galt als besonderes Zeichen ihres hohen Standes.



# Was geht?



Fragen?  
Meinungen? Kritik?  
[wasgeht@bpb.de](mailto:wasgeht@bpb.de)  
[www.bpb.de/wasgeht](http://www.bpb.de/wasgeht)

**Gib's  
uns!**



**Das Heft für Dich und Deine Themen!**

Herausgegeben von der Bundeszentrale für politische Bildung/2010

